My Mindmap

Idee

Die Schülerinnen und Schüler erstellen eine Mindmap, um ihre eigenen Interessen, Stärken und Ziele in Bezug auf ihre berufliche Zukunft zu visualisieren und zu reflektieren. Mit der Übung lassen sich Gedanken ordnen und die Jugendlichen können herauszufinden, welche Berufe zu ihren individuellen Fähigkeiten und Interessen passen.

Zielsetzung

- Unterstützung bei der Identifikation von Berufsfeldern, die zu den eigenen Fähigkeiten passen.
- Verbesserung des Verständnisses, wie persönliche Werte und Interessen mit beruflichen Optionen in Einklang gebracht werden können.
- Förderung der Selbstreflexion hinsichtlich eigener Interessen, Stärken und beruflicher Wünsche.

Ablauf

Erklären Sie Ihren Schützlingen anhand einer Tafelskizze (siehe Arbeitsblatt) die Mindmap und wie sie zur Strukturierung von Gedanken verwendet werden kann. Danach teilen Sie die Arbeitsblätter aus. Ihre Schülerinnen und Schüler starten mit dem Arbeitsblatt „My Mindmap".

Darauf sollen sie ihre Gedanken und Assoziationen zu folgenden Punkten (Beispiele) zusammentragen und so eine individuelle Mindmap erstellen:

1. **Eigene Stärken und Interessen:** Welche Tätigkeiten machen mir Spaß? Was kann ich gut? Welche Fächer interessieren mich besonders?
2. **Werte und Lebensziele:** Was ist mir im Leben wichtig (z.B. Kreativität, Stabilität, Flexibilität)? Welche beruflichen Rahmenbedingungen möchte ich (z.B. Arbeitszeit, Standort)?
3. **Berufliche Möglichkeiten:** Welche Berufe interessieren mich? Welche Anforderungen müssen diese Berufe an mich stellen?
4. **Zukunftsvision:** Wie stelle ich mir mein Arbeitsleben vor? Was erhoffe ich mir von meinem Job (z.B. was Soziales, Flexibilität, gutes Einkommen, Teamarbeit)?

Anschließend können die Jugendlichen alle Punkte miteinander verbinden, die sich sinnvoll miteinander kombinieren lassen (Beispiel: Ich arbeite gerne mit Menschen – Medizin interessiert mich – ich möchte einen sinnstiftenden Beruf ausüben).

Materialien

- Arbeitsblatt, ausgedruckt in der entsprechenden Anzahl der Klassenmitglieder oder Link zur Verfügung stellen
  - My Mindmap strukturiert (ab Klasse 7)
  - My Mindmap neutral (ab Klasse 9)
- Stifte in verschiedenen Farben
- optional: Computer/Tablets für digitale Mindmaps

Reflexion

In kleinen Gruppen oder im Plenum präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Mindmaps und besprechen die Ergebnisse. Sie als Lehrkraft moderieren ggf. die Diskussion oder gehen von Gruppe zu Gruppe und unterstützen bei Bedarf mit gezielten Fragen:
„Warum hast du dich für diese Stärke entschieden?“ oder
„Welche beruflichen Felder passen zu den Interessen, die du aufgeschrieben hast?“

Je nachdem, mit welcher Klasse sie diese Übung durchführen, können Sie entweder das Arbeitsblatt My Mindmap strukturiert oder die neutrale Mindmap verwenden, um den Prozess zu unterstützen.